

52. Ich liebe Jesum alle Stund

BWV 468

Ich lie - be Je - sum al - le Stund, ach, wen sollt ich sonst lie - ben?
 Ich lie - be ihn mit Herz und Mund, der Welt Gunst macht Be - trü - ben. Ich

6 7 5 6 8 7 5 6 7 5 6

9
 lie - be — Je - sum in der Not, ich lie - be, ich lie - be Je - sum bis in Tod.

6 5 # 6 5 # 6 6 7 6 4 3

1. Ich liebe Jesum alle Stund,
 ach, wen sollt ich sonst lieben?
 Ich liebe ihn mit Herz und Mund,
 der Welt Gunst macht Betrüben.
 Ich liebe Jesum in der Not,
 ich liebe, ich liebe Jesum bis in Tod.

2. Nichts Süßers ist als Jesus Lieb,
 sie kann mir alls versüßen;
 in Jesu Lieb ich mich stets üb,
 bei ihr ist kein Verdrüßen.
 Ich liebe Jesum bis in Tod,
 ich liebe, *ich liebe Jesum bis in Tod.*

3. Mich scheidet nichts von Jesu Lieb,
 kein Trübsal, Angst und Schmerzen.
 Ob Kreuzeslast mich drückt und trieb,
 bleibt Jesus Lieb im Herzen.
 Ich liebe Jesum bis in Tod,
 ich liebe, *ich liebe Jesum bis in Tod.*

4. Die irdsche Lieb ist wie ein Rauch,
so aufsteigt, bald verschwindet;
kommt Trauern an, vergeht es auch,
eh man es fast empfindet.
Ich liebe Jesum bis in Tod,
ich liebe, *ich liebe Jesum bis in Tod.*

5. Die Jesuslieb bringt Seelenlust,
auch wenn das Herz im Trauern;
nur Jesuslieb ist mir bewußt,
weil Jesuslieb tut dauern.
Ich liebe Jesum bis in Tod,
ich liebe, *ich liebe Jesum bis in Tod.*

6. Von Jesu Liebe laß ich nicht,
ich hab mich ihm versprochen;
ich lieb, bis löscht mein lebenslicht,
und bis mein Herz gebrochen.
Ich liebe Jesum in der Not,
ich liebe, *ich liebe Jesum bis in Tod.*